



**Zukunft beginnt hier.
Zukunft beginnt heute.
Zukunft in St. Leon-Rot
gemeinsam gestalten.**



Warum GRÜN wählen?

- Weil wir mit Mut für neue Ideen, Transparenz und Bürgerbeteiligung **miteinander St. Leon-Rot** gestalten wollen!
- Weil wir schon viele GRÜNE Ideen angestoßen haben, aber noch viel mehr für St. Leon-Rot erreichen wollen!
- Wir wollen einen **konkreten Plan für die Zukunft** von St. Leon-Rot, der ökologischen und sozialen Anforderungen standhält.

2



Blumenwiese mit Blick auf Franziskusstraße

- Wir wollen ein **gemeinsames langfristiges Ziel** vor Augen haben.

- Wir wollen **agieren**, nicht reagieren.
- Wir wollen **neue Blickwinkel** eröffnen.



Wir wollen uns **stark** machen für

- eine **ökologische Gemeinde** – unsere natürlichen Lebensgrundlagen erhalten,
- eine **soziale und vielfältige Gemeinde** – den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken,
- eine **erreichbare Gemeinde** – umweltfreundlich mobil und digital vernetzt sein.



Platz 1

Marina Krenzke

verheiratet, 2 Kinder • Dipl. Kauffrau • Gemeinderatsmitglied

Schwerpunkte: Umwelt- und Naturschutz

Mir ist ein Miteinander in unserer Gemeinde wichtig, damit wir St. Leon-Rot für uns und die nachfolgenden Generationen gemeinsam gestalten können. Ich setze mich für unsere Lebensgrundlagen – saubere Luft, sauberes Wasser, gesunde Nahrungsmittel und Maßnahmen gegen das Artensterben – ein. Mir ist bezahlbares Wohnen wichtig. Ich wünsche mir mehr Frauen im Gemeinderat.

Norbert Knopf

verheiratet, 2 Kinder • Versicherungsangestellter • Gemeinderatsmitglied

Schwerpunkte: Verkehr, Nachhaltigkeit

Die Ressourcen der Erde langfristig zu erhalten, damit jeder Mensch gut leben kann, leitet mich. Um den Klimawandel aufzuhalten, muss der Verkehr seinen Beitrag leisten. Als leidenschaftlicher Radfahrer sehe ich hier Möglichkeiten, Gesundheit und Umweltschutz zusammen zu bringen. Ich möchte den Radverkehr ausbauen und umweltfreundliches Bauen mit Holz fördern.



Platz 2

Anja Kunad

verheiratet, 2 Kinder • M.A. Betriebswirtschaftslehre

Schwerpunkt: Familie, Vielfalt und Inklusion

Ich stehe dafür, dass wir in St. Leon-Rot unsere lebenswerte Umwelt erhalten. Ich werde mich dafür einsetzen, dass sich Mitbürger*innen jedes Lebensabschnitts in unserer zukunftsfähigen Gemeinde wohlfühlen. Für mich persönlich ist es dabei wichtig, dass wir einen vielfältigen und wertschätzenden Lebensraum garantieren.



Platz 3



Platz 4

Holger Maier

verheiratet, 2 Kinder • Technischer Redakteur

Schwerpunkte: Verkehrs-, Energie- und Klimawende, Bürgerbeteiligung, Digitalisierung

Ich stehe für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung von St. Leon-Rot und eine Verkehrs-, Energie- und Klimawende. Für eine Wohnungsbauoffensive mit bezahlbaren Wohnungen. Für mehr Bürgerbeteiligung. Für den Erhalt historischer Bausubstanz. Für digitale Bürgerservices und öffentliches WLAN.

Karin Geis

verheiratet, 2 Kinder • Industriekauffrau

Schwerpunkte: Naturschutz, Fair-Trade, Stärkung Ehrenamt

Ich möchte ein zukunftsfähiges St. Leon-Rot, dazu gehört ein nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen. Fair-Trade ist mir sehr wichtig, daher unterstütze ich eine Bewerbung zur Fair-Trade-Gemeinde. Ein funktionierendes Gemeindeleben ist nur möglich durch Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Dies muss man fördern und unterstützen.



Platz 5



Platz 6

Joshua Hecker

Auszubildender

Schwerpunkte: Verkehr, Nachhaltigkeit

Mir ist wichtig, dass der Verkehr durch nachhaltige Verkehrsplanung, beispielsweise durch Aufbau von Ridesharing, Entwicklung unseres ÖPNVs und Ausbau des Radwegenetzes, reduziert und unsere Ortskerne attraktiver werden. Ebenso setze ich mich für nachhaltiges Wohnen mit einem Umdenken hin zu reellem, günstigem Wohnraum in St. Leon-Rot ein.



PLATZ 7

Ute von Hahn

verheiratet, 3 Kinder,
Dipl. Übersetzerin
*Unsere Umwelt schützen.
Neu denken im Bereich
Verkehr und Wohnen.
Offen sein für Vielfalt:
Integration, Inklusion,
Toleranz.*



PLATZ 8

Bertold Maga

verheiratet, 2 Kinder,
Geschäftsführer
Gmp
*Ich setze mich für
Umweltschutz und öko-
logische Gerechtigkeit
ein – jetzt handeln, statt
darauf zu warten!*



PLATZ 9

Gabi Dörflinger

verheiratet, 2 Kinder,
Integrationsmana-
gerin
*Soziale Gerechtigkeit
und die Integration von
Zugewanderten sind mir
wichtig, dazu gehört be-
zahlbarer Wohnraum.*



PLATZ 10

Eckhardt Grethlein

verheiratet, 2 Kinder,
Dipl. Wirtschafts-
ingenieur
*Für eine ökologische und
ökonomische Kommu-
nalpolitik sowie für
mich als Rollstuhlfahrer
barrierefreie Mobilität.*

6



PLATZ 11

Ines Schmidt

verheiratet, 2 Kinder,
Gymnasiallehrerin
*Für eine nachhaltige
Gemeinde des positiven
Miteinanders der Men-
schen und der Umwelt.*



PLATZ 12

Jürgen Riehm

verheiratet, 1 Kind,
Software-Entwickler
*Mir ist das Verhältnis
der Wirtschaft zu
Mensch und Umwelt
wichtig. Die Wirtschaft
soll für den Menschen
da sein und nicht um-
gekehrt.*



PLATZ 13

Sabine Klenk

verheiratet, 3 Kin-
der, Dipl. Kauffrau
*Mir ist wichtig, dass
grüne Ideen aktiv ver-
treten, Bürger beteilig-
t und Familien unter-
stützt werden.*



PLATZ 14

Endrik Ebel sen.

verheiratet, 2 Kinder,
Rentner
*Ein wichtiges Thema
ist für mich der Ausbau
des Busverkehrs im Ort,
damit weniger Autos auf
den Straßen unserer Ge-
meinde fahren.*



PLATZ 15

Elvira Maga

verheiratet, 2 Kinder,
Sprachpädagogin

Mir ist es wichtig, dass sich Geflüchtete in St. Leon-Rot gut integrieren können und wir ihnen mit Offenheit und Wertschätzung begegnen.



PLATZ 16

Franz Kachler

verheiratet, 3 Kinder,
Betriebsleiter

Autarke Energiekonzepte helfen die Klimakrise abzuwenden. Ich kandidiere, um Klimaschutz für unsere Gemeinde verbindlich zu machen.



PLATZ 17

Anna Stoye

verheiratet, 2 Kinder,
Sprachdozentin

Kultur ist für eine offene Gesellschaft in Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche unverzichtbar. Sie gibt Orientierung – dafür stehe ich.



PLATZ 18

Christoph Probst

verheiratet, 4 Kinder,
Dipl.- Informatiker

Die IT schafft neue Chancen, birgt aber auch Risiken. Mit meinem Wissen möchte ich helfen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.



PLATZ 19

Sita Krenzke

Studentin

Ich setze mich für den bewussten Umgang mit unseren Ressourcen ein - weniger Plastik und Alternativen zum Wegwerfen von Lebensmitteln.



PLATZ 20

Jens Schmidt

verheiratet, 2 Kinder,
Gymnasiallehrer

Unsere Gemeinde hat die Möglichkeit ein Vorreiter in Sachen Umwelt und sozialer Gerechtigkeit zu werden. Dafür setze ich mich ein.



PLATZ 21

Gabi Held

Dipl. Kauffrau

Gemeinsam für eine grüne Zukunft in St. Leon-Rot!



PLATZ 22

Armin Alihodzic

verheiratet, 1 Kind,
Vertriebsingenieur

Als Familienvater liegen mir die natürlichen Lebensgrundlagen- und umweltpolitische Entscheidungen für künftige Generationen am Herzen.

Für eine ökologische Gemeinde – unsere natürlichen Lebens- grundlagen erhalten

- Erhalten was uns erhält: eine saubere Umwelt – Luft, Wasser, Nahrungsmittel
- Bewahrung von Artenvielfalt – Bienen schützen, Biotop-Vernetzung, Schutzgebiete
- Gentechnikfreie, pestizidarme Landwirtschaft
- Eine 4. Reinigungsstufe für die Kläranlage – Schluss mit Antibiotika, Hormonen und Mikroplastik im Wasser
- Reduzierung von Lärm und Emissionen



- Versiegelung von Flächen minimieren
- Alternative Energie fördern, vor allem in Neubaugebieten
- Weitreichende, klimaneutrale Nahwärmenetze einrichten
- Klimaneutral bauen mit Holz



Für eine soziale und vielfältige Gemeinde – den gesellschaft- lichen Zusammenhalt stärken

- Respektvoller Umgang mit allen Menschen unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter, Fähigkeiten und Einkommen
- Integration, Inklusion, generationsübergreifende Projekte
- Einen gemeinsamen Ort für soziale und kulturelle Teilhabe schaffen, z. B. die Kramer Mühle



- Gute Bildung von der Kita bis zum Beruf unabhängig vom sozialen und finanziellen Hintergrund
- Bezahlbares Wohnen: neue Wohnkonzepte, Quartier 2020
- Fair-Trade-Gemeinde werden
- Bürgerinnen und Bürger beteiligen
- Junge Menschen zum Mitgestalten animieren und Entfaltungsmöglichkeiten bieten

Eine erreichbare Gemeinde – umweltfreundlich mobil und digital vernetzt sein

- Mobilität anders denken: Shared Space
- Aufwertung von Rad- und Fußverkehr
- Verbesserung der öffentlichen Nahverkehrsmittel, Ergänzung durch Ruftaxi-Linien und Gemeindebus
- Parkraum klug zentralisieren und Platz für entschleunigte Verkehrsräume schaffen



- Ausbau des kommunalen Radwegenetzes
- Digitale Vernetzung, moderner Bürgerservice, Datensicherheit
- Flächendeckendes freies WLAN z. B. mit Freifunk



Darum GRÜN wählen!

Wir haben mit Marina Krenzke und Norbert Knopf im Gemeinderat auch bisher schon für eine fahrradfreundliche Gemeinde, für Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen, für alternative Energiekonzepte, Bürgerbeteiligung und für einen Ort des sozialen Miteinanders gekämpft.

Aber wir wollen noch mehr erreichen!

Dazu brauchen wir die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten. **Deshalb brauchen wir Ihre Unterstützung!**



Besuchen Sie unsere Homepage www.gruene-slr.de und lesen Sie mehr über unser Wahlprogramm.



Ein Ort wird GRÜNER!



Anja Kunad – Karin Geis – Marina Krenzke
Holger Maier – Norbert Knopf – Joschua Hecker

**Wir bitten um Ihre Stimme.
Vielen Dank für Ihr Vertrauen.**

www.gruene-slr.de